

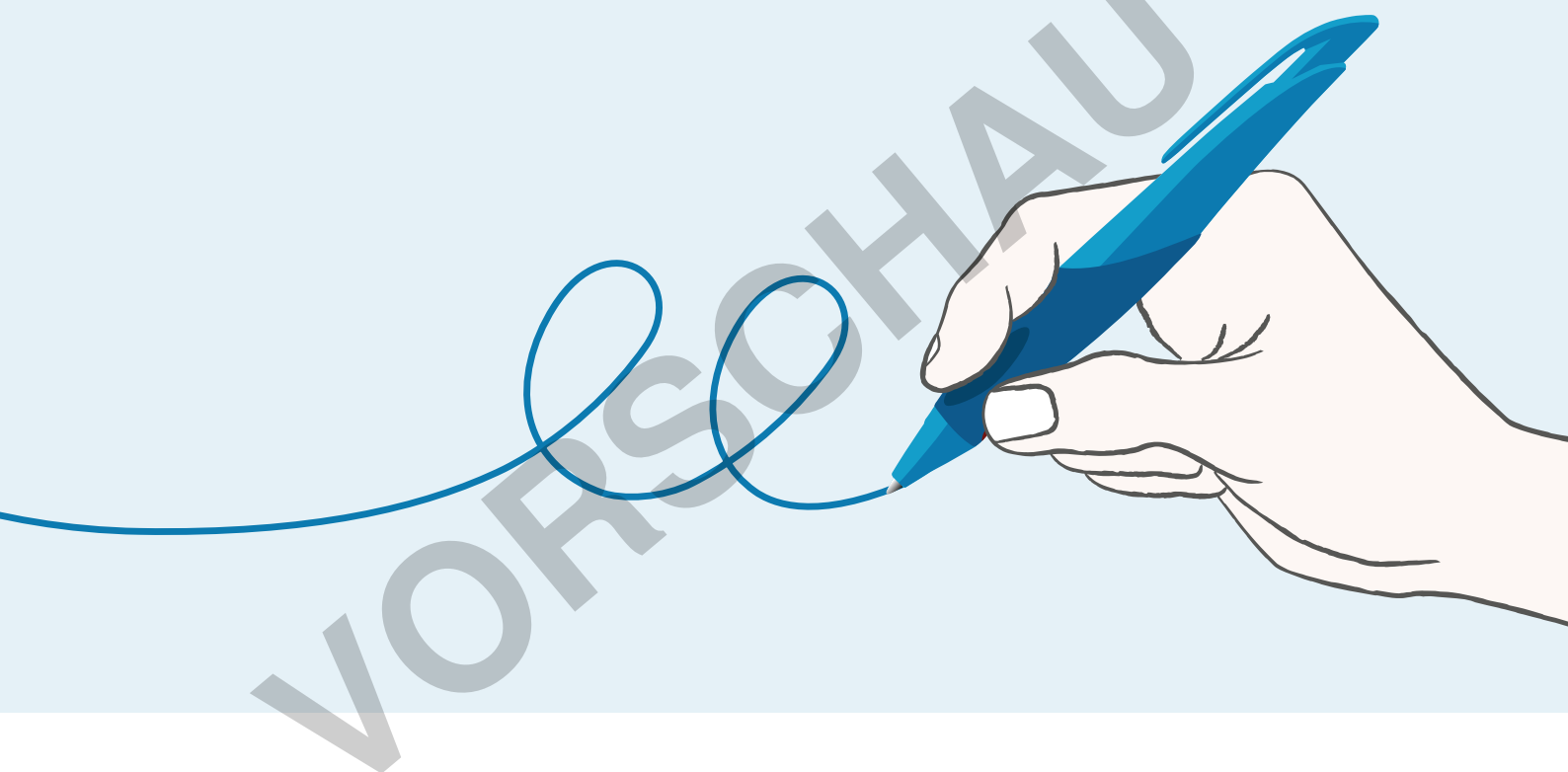
SMI KOMPETENZSPINNE

(4–7 JAHRE)



Ein wissenschaftlich gestütztes Screeningverfahren zur Erfassung der Schreibfertigkeiten von Kindern (4–7 Jahre)

Dr. Christian Marquardt und Karl Söhl
2. Auflage



1. EINLEITUNG	3
2. DURCHFÜHRUNG	5
FAKTEN & TIPPS DES SCHREIBMOTORIK INSTITUTS ...	7
3. EINSTIEGSBILD	8
4. DIE 2 Kernaufgaben	9
5. DIE 5 Vertiefungs- und Übungsaufgaben ...	12

ANHANG

SMI KOMPETENZSPINNE (4-7 JAHRE)
BEOBACHTUNGSBOGEN
SMI KOMPETENZSPINNE (4-7 JAHRE)

IMPRESSUM

Der Schreibmotorik Institut e. V. ist ein gemeinnütziges Forschungsinstitut, das sich mit der Erforschung des Schreiben(lernen)s beschäftigt. Das interdisziplinär zusammengesetzte Team des Schreibmotorik Institut e. V. arbeitet daran, neue, für Gesellschaft, Bildung und Politik relevante Erkenntnisse zu gewinnen und diese in die Praxis zu übertragen.

Autoren: Dr. Christian Marquardt, Karl Söhl

Herausgeber:

© Schreibmotorik Institut e. V., Schwanweg 1, 90562 Heroldsberg
Telefon +49 911 567- 3010, info@schreibmotorik-institut.com

2. Auflage Januar 2018 | 1. Auflage Mai 2015

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk und die Inhalte dieses Werks sind urheberrechtlich geschützt. Die auch nur ausschnittsweise Übernahme von Inhalten dieses Werks u.a. durch Vervielfältigung und Verbreitung bedürfen grundsätzlich der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Schreibmotorik Institut e. V., soweit die Nutzung nicht ausdrücklich durch das Urheberrechtsgesetz zugelassen ist. Hinweis zu § 52a UrhG: Weder das Werk noch seine Inhalte dürfen ohne eine solche Einwilligung in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.schreibmotorik-institut.com

2 DURCHFÜHRUNG

2.1 DIE VORBEREITUNG

Der Beobachter/die Beobachterin macht sich mit den Aufgabenformaten und vor allem mit den Beobachtungsschwerpunkten vertraut. Es wird ein entspannter Beobachtungsrahmen geschaffen. So kann bspw. ein eher ängstliches Kind zusammen mit einem ihm vertrauten Kind in einer Kleingruppe die Aufgabe ausführen. Der Beobachtungsfokus liegt dann bei diesem Kind, peripher bei den anderen.

2.2 DIE BILDSITUATION

Kinder lassen sich über ein Wimmelbild rund um den Zirkus bestens motivieren. Oft sind Erinnerungen aus konkreten Erlebnissen oder aus Bilderbüchern präsent und erleichtern so den Erstkontakt. Es wird der Ausschnitt des Bildes besprochen, der für die gewählte Aufgabe entscheidend ist. Die Gesprächsimpulse für die ausgewählte Bildsituation sollen so gewählt werden, dass sich die Kinder sprachlich mit dem Einstiegsbild auseinandersetzen und sich dabei möglichst viele Details merken. Diese sollen dann als FEHLEND auf der Kopiervorlage entdeckt und wieder ergänzt werden. Beim Clown besteht das Material aus einer Kopiervorlage. Der Clown der Aufgabe ist unvollständig. Angedeutete Details, Muster, Formen und

Farbe sollen mit dem Stift nachgezeichnet, ergänzt oder mit eigenen Ideen erweitert werden. Grundsätzlich können alle fehlenden Details auch nur mit dem Bleistift ergänzt werden.

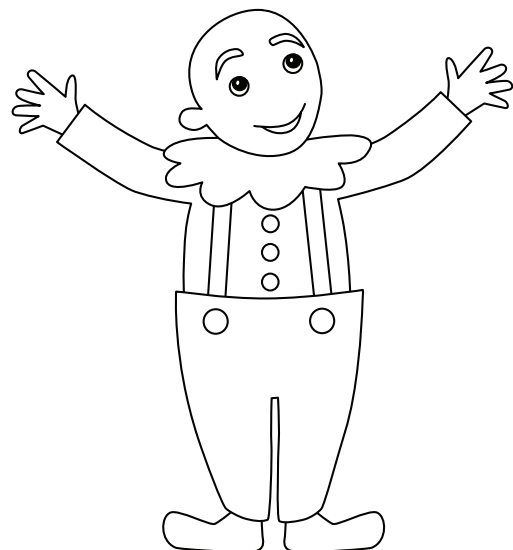
Da nicht die Merkfähigkeit überprüft wird, kann das Ausgangsbild auch immer wieder als Erinnerung gezeigt werden.

Es ist aber je nach Aufgabenformat sehr wohl möglich und auch gewünscht, dass die Kinder ihre spontanen und kreativen Möglichkeiten auf das Papier bringen und dadurch den Beobachtungsrahmen erweitern.

2.3 DIE BEOBACHTUNG

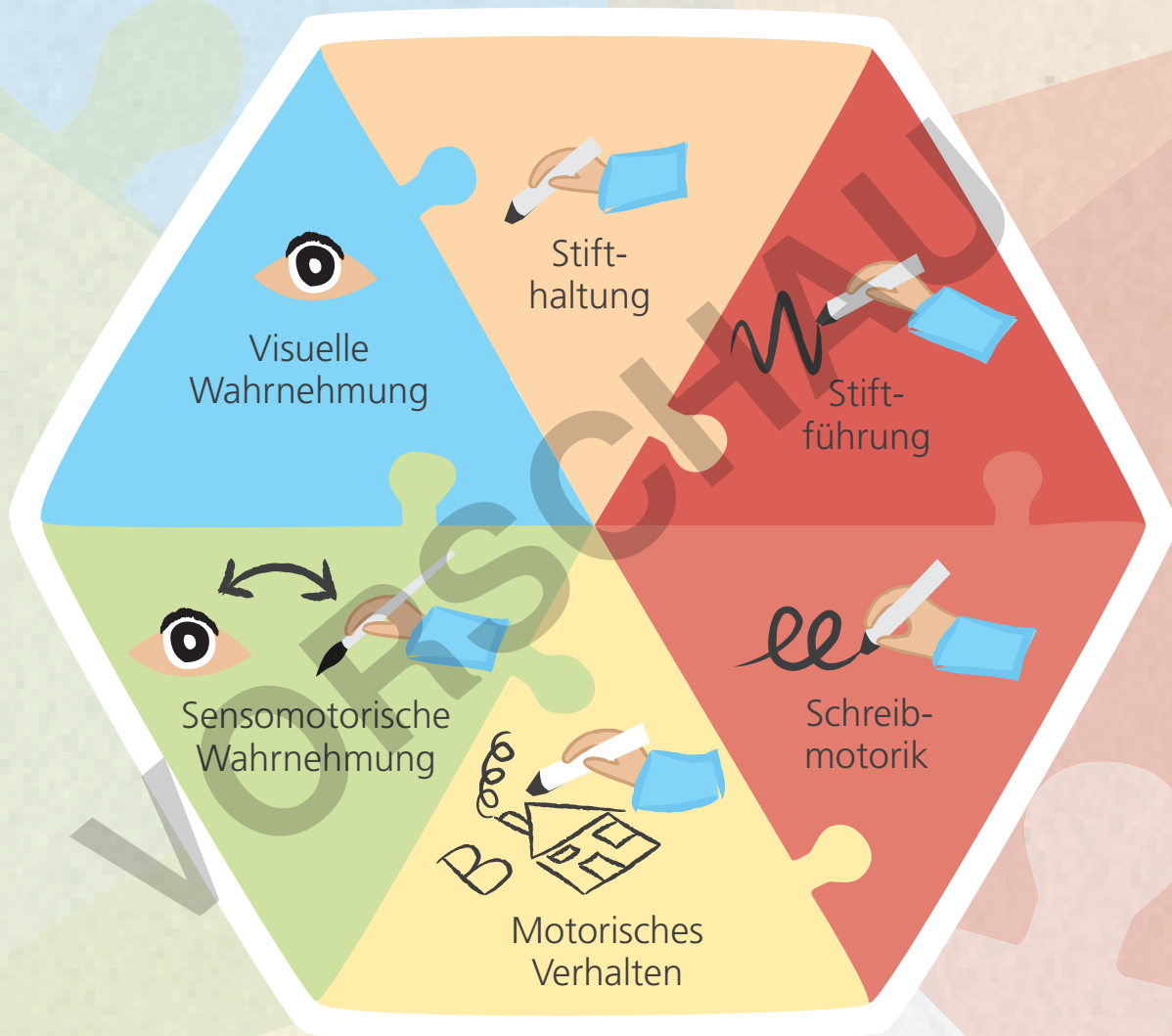
Während der gesamten Durchführung hat der Beobachter/die Beobachterin den Beobachtungsbogen zur Hand.

Für die zutreffenden Leitfragen wird von der beobachtenden Person eine Einschätzung abgegeben und diese auf dem Beobachtungsbogen vermerkt. Die zwei Kernaufgaben sind extra so aufgebaut, dass sich viele Aspekte in beiden Aufgaben wiederfinden. So können diese wichtigen Aspekte in unterschiedlichen Übungssituationen beobachtet werden und der Beobachter/die Beobachterin kann anschließend eine gesicherte Einschätzung abgeben.



SMI Kompetenz Spinne

Das Screeningverfahren
für Schreibfertigkeiten
einfach - kompetenzorientiert - schnell



Schreibmotorik
INSTITUT



netzwerk
lernen

zur Vollversion